

HGS 2000/2 T

ROWI

GROWING PERFECTION | SINCE 1964



DE MOBILER GASHEIZSTRAHLER 2000 W
Originalbetriebsanleitung

1 03 02 0068

CE 2531

Inhalt

1. Sicherheit	3
1.1 Wichtige Warnhinweise	3
1.2 Spezifische Sicherheitshinweise	5
1.3 Verhaltensregel bei Gasgeruch	8
2. Produktbeschreibung	9
2.1 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung	9
2.2 Typenschild	9
2.3 Produktsicherheit	9
2.4 Technische Daten	10
2.5 Angaben zum Verbrauch und Kartuschenhersteller	10
2.6 Untersagte Anwendungsbereiche	10
3. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb	10
3.1 Auspacken des Lieferumfangs	10
3.2 Aufbewahren der Originalverpackung	11
3.3 Vorbereitende Maßnahmen	11
4. Betriebsanleitung	11
4.1 Geräteübersicht	11
4.2 Montage Stützfüße und Einsetzen der Gas-Kartusche	12
5. Betriebsanleitung	12
5.1 Inbetriebnahme	12
5.2 Abschalten des Gerätes	13
5.3 Austausch/Wechsel der Gaskartusche	13
5.4 Suche nach Undichtheit	14
5.5 Lagerung	14
5.6 Wiederverpacken für private Transportzwecke	14
6. Reinigung und Instandhaltung	14
6.1 Sicherheitsmaßnahmen	14
6.2 Reinigung	14
6.3 Instandhaltung	15
6.4 Fehlersuche und Reparatur	15
6.5 Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen	16
7. Gewährleistung	16
7.1 Umfang	16
7.2 Abwicklung	17
8. Entsorgung	17
9. Garantieerklärung	18
10. Konformitätserklärung 	19
11. Ersatz- und Ausstattungsteile	20

Symbolerklärung

Achtung Gefahr!



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitsvorschriften sind unbedingt zu beachten. Die Missachtung kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen.

Wichtige Information!



Hier finden Sie erklärende Informationen und Tipps, die Sie bei der optimalen Nutzung dieses Gerätes unterstützen.



Bedienungsanleitung lesen!



Kennzeichnung zur Abfalltrennung!



Umweltgerechte Entsorgung der Verpackung!



Vor Nässe schützen!



Packstückausrichtung oben



Zerbrechliches Packgut!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause **ROWI** entschieden haben und danken Ihnen für das uns und unseren Produkten entgegengebrachte Vertrauen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise, die Ihnen eine optimale und sichere Nutzung Ihres tragbaren Gas-Heizstrahlers erlauben. Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie das Heizgerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Für späteres Nachschlagen halten Sie die Bedienungsanleitung bei jedem Einsatz griffbereit. Bewahren Sie sämtliche mitgelieferten Dokumente sorgfältig auf.

Viel Freude mit Ihrem neuen tragbaren Gas-Heizstrahler wünscht Ihnen Ihre

ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

1. Sicherheit



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können schwere Verletzungen und/oder Sachschäden verursachen.

1.1 Wichtige Warnhinweise



Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch behalten wir uns vor, diese Anleitung jederzeit zu optimieren und technisch anzupassen. Abbildungen können vom Original abweichen.

vorschriften beachten. Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.



Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen. Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Produkt nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.

Kinder fern halten und gegen Fremdbenutzung sichern. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Gebrauch dieses Gerätes untersagt. Sichern Sie das Gerät gegen Fremdbenutzung.

VORSICHT: zugängliche Teile können sehr heiß sein. Kleinkinder vom Gerät fernhalten.

Niemals unbeaufsichtigt betreiben. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt.

Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun. Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Gerätes kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.

Für sicheren Stand sorgen. Achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes auf eine feste und sichere Standfläche, wo der Betrieb nicht beeinträchtigt wird.

Kontakt mit heißen Teilen vermeiden. Berühren Sie keine heißen Teile am Gerät. Beachten Sie, dass verschiedene Komponenten Wärme speichern können und so auch nach Gebrauch des Gerätes noch zu Verbrennungen führen können.

Tragegriffe verwenden. Heben Sie das Gerät unbedingt an den dafür vorgesehenen Tragegriffen hoch.

Auf Beschädigung achten. Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

Keine spitzen Gegenstände verwenden. Führen Sie niemals spitze und/oder metallische Gegenstände in das Innere des Gerätes ein.

Nicht zweckentfremden. Verwenden Sie das Gerät nur für die, in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.

Regelmäßig prüfen. Der Gebrauch dieses Gerätes kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie deshalb das Gerät regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel.

Ausschließlich Originalzubehörteile verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzgeräte, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.

Nicht im Ex-Bereich verwenden. Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie z.B. brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubelemente, befinden. Durch heiße Flächen am Gerät können sich diese Substanzen entzünden.

1.2 Spezifische Sicherheitshinweise

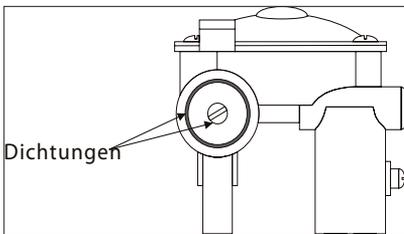
Beachten Sie unbedingt die folgenden Aufstellbedingungen:

Nur in gut durchlüfteten Räumen betreiben.

- ▶ Verwenden Sie den Gas-Heizstrahler nicht in Wohn-, Büro- oder ähnlichen Aufenthaltsräumen.
- ▶ Nur in dauerhaft gut belüfteten Räumen betreiben. Eine ständige Frischluftzufuhr ist während des Betriebes sicherzustellen. Verwenden Sie den Gas-Heizstrahler nicht in Untergeschossen und/oder in Räumen, die unterhalb des Erdniveaus liegen.

- ▶ Die Nutzung des Gas-Heizstrahlers in Freizeitfahrzeugen, wie z. B. Wohnwagen und Wohnmobil, ist untersagt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht in gut belüfteten Räumen auf, in denen sich bereits eine Gaskartusche befindet.
- ▶ Der Abstand in Wärme-Strahlrichtung (Richtung, in die der Heizstrahler ausgerichtet ist) zwischen der strahlenden Fläche des Heizstrahlers und brennbaren Stoffen darf 2 m nicht unterschreiten. Die übrigen Abstände zu brennbaren Materialien dürfen 1 m nicht unterschreiten.
- ▶ Verwenden Sie den Gas-Heizstrahler nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen. Als gut belüftet gelten Räume mit mehr als einem 1-fachen Luftwechsel pro Stunde mit nicht fugendichten Fenstern und Türen.
- ▶ Tauschen Sie die Gaskartusche stets in einer flammenfreien Umgebung aus.
- ▶ Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch den Heizstrahler auf dessen einwandfreien Zustand.
- ▶ Das Schutzgitter dient zur Verhütung von Brandgefahr und Verbrennungen. Daher darf kein Teil des Schutzgitters entfernt werden. Beachten Sie, dass das Gitter keinen vollumfänglichen Schutz für Kleinkinder und gebrechliche Menschen bietet.
- ▶ Das Gerät darf nur auf waagrechten Ebenen aufgestellt werden.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht zum Trocknen von Kleidung.
- ▶ Das Gerät niemals während des Betriebes abdecken, es besteht Feuergefahr.
- ▶ Stellen Sie den Gas-Heizer niemals an Orten auf, an welchen er mit direktem Sonnenlicht in Kontakt kommen kann.

- ▶ Benutzen Sie das Gerät nicht in windigen Standorten- es besteht die Gefahr, dass die Flamme gelöscht werden könnte.
- ▶ Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf dessen einwandfreien Zustand. **Achten Sie insbesondere auf die Dichtungen zwischen dem Gerät und der Gaskartusche. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn die Dichtungen nicht mehr vorhanden, oder verschlissen sind oder ein Leck aufweisen.**
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht zum Erhitzen oder Zubereiten von Lebensmitteln. Dies könnte zu Unfällen führen, da Lebensmittel oder Öl in den Brennerbereich fallen könnten.
- ▶ Tauschen Sie Gas-Kartuschen nur im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen aus.
- ▶ Halten Sie wenn möglich, stets einen Feuerlöscher griffbereit.



- ▶ Fassen Sie niemals während oder nach der direkten Benutzung des Gas-Heizstrahlers die heißen Teile (insbesondere das Schutzgitter, die Keramikplatten oder das Frontgehäuse) an. Warten Sie, bis diese Teile abgekühlt sind.
- ▶ Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Geräts nur im Freien. Suchen Sie niemals ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge!

- ▶ Falls die druckempfindliche Sicherheitseinrichtung ausgelöst wird, bedeutet dies, dass ein kritisches Druckniveau in der Kartusche erreicht ist und das Gerät nicht verwendet werden darf, bis es vollständig abgekühlt ist. Die druckempfindliche Sicherheitseinrichtung darf nicht umgangen werden.

1.3 Verhaltensregel bei Gasgeruch

Befolgen Sie unbedingt die folgenden Anweisungen, wenn Sie Gasgeruch wahrnehmen:

- ▶ Schalten Sie kein Licht ein oder aus und betätigen Sie keine anderen elektrischen Schalter.
- ▶ Benutzen Sie kein Telefon, Funktelefon oder Handy im Gefahrenbereich.
- ▶ Benutzen Sie keine offene Flamme (z. B. Feuerzeug, Streichholz) und rauchen Sie nicht.
- ▶ Stellen Sie den Drehknopf auf Position 0 und den He-

bel auf Position Lösen um die Gaskartusche zu entnehmen.



Wichtige Information!

DE: Für private Aufstellung und Inbetriebnahme gemäß DVGW Arbeitsblatt G.612 von ortsveränderlichen Flüssiggasanlagen im Freizeitbereich zur Verwendung im Freien

1.4 Verwendbare Gas-Kartuschentypen

Der Gas-Heizstrahler darf ausschliesslich, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, nur mit folgenden Gaskartuschentypen betrieben werden:

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der Yellowstone 1A-MSF-CRV, Campingaz CP250, Outback OB2204, Sunflame TC-SUN-01, Mega LD-202, Sunngas SG1220, MaxSun MSF-1a, Kochmann MSF1a, Rsonic MAF1a, Gazcamp MSF-1a, IMEX MSF1a, ApexMSF1, Primus 2208 **Butan-Kartusche betrieben werden.**

220g Isobutan-Kartuschen:
ROWI HGK 220/1, Campinggaz
CP250, J FA Ltd. A4 Typ

Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gaskartuschen anzuschließen.

2. Produktbeschreibung

2.1 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Betrieb und Bedienung des Gas-Heizgerätes muss entsprechend der Bedienungsanleitung erfolgen und die Gas-Heizprodukte dürfen nur unter Aufsicht betrieben werden. Wird das Gerät nicht betrieben, ist das Absperrventil der Versorgungsanlage zu schließen. Der Betreiber trägt hierzu die volle Verantwortung.

Der Gas-Heizstrahler ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden am Gerät selbst und/oder an anderen Sachwerten entstehen.

Dieses Gerät darf nur mit Butan (Kartusche) oder Butan-Propan-Gemisch (Kartusche) von Yellowstone 1A-MSF-CRV, Campinggaz CP250, Outback OB2204, Sunflame TC-SUN-01, Mega LD-202, Sunngas SG1220, MaxSun MSF-1a, Kochmann MSF1a, Gascamp MSF-1a, IMEX MSF 1a, Apex MSF1, Primus 2208, ROWI HGK 220/1, Campinggaz CP250, JFA Ltd.

A4. verwendet werden. **Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gaskartuschen anzuschließen.** Dank seiner kompakten Größe und des geringen Gewichtes findet dieses Gas-Heizgerät zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten im Camping, Urlaub und im Freizeitbereich. Verwenden Sie dieses Gerät nur im Freien oder in dauerhaft gut belüfteten Bereichen/Räumen.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Risiko trägt der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählen auch das Beachten der Bedienungs- und Installationshinweise sowie die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

2.2 Typenschild

Das Typenschild des tragbaren Gas-Heizstrahlers mit allen relevanten technischen Daten ist auf der Rückseite des Gerätes angebracht. Eine Kurzanweisung mit den wichtigsten Hinweisen und Arbeitsschritten finden Sie oberhalb des Ein-/Ausschalters direkt auf dem Gerät.

2.3 Produktsicherheit

Um bereits im Vorfeld mögliche Gefahren so weit wie möglich auszuschließen, wurden vom Hersteller folgende Sicherheitsinstallationen vorgenommen:

► **Umkippschutzschalter**

► **Thermoelement**

Ein Thermoelement verhindert ungewolltes Ausströmen von ungesichertem Gas. Solange die Gasflamme das Thermoelement erhitzt, ist der Gasdurchlass offen. Sobald die Gasflamme erlischt, wird der Gasfluss unterbrochen.

► Sauerstoffmangelsicherung

Eine Sauerstoffmangelsicherung unterbricht die Gaszufuhr, sobald der CO₂-Gehalt die vorgegebene Normgrenze von 1,5 % überschreitet.

2.4 Technische Daten

Modell	HGS 2000/2 T
Artikelnummer	1 03 02 0068
Nennwärmebelastung (Hs)	2 kW
Max. Gasverbrauch	ca. 145 g/h
Heizstufen	stufenlos regelbar
Zündung	Piezozündung
Gasart	Butan, Isobutan
Düsendurchmesser	0,5 mm
Kategorie	unmittelbarer Druck
Bestimmungsland	DE, AT, LU
Produktmaße (BxTxH)	ca. 31,0 x 16,0 x 27,0 cm
Produktgewicht	ca. 1,85 kg
ROWI	Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH Augartenstraße 3 76698 Ubstadt-Weiher Germany Telefon +49 7253 93520-0 Fax +49 7253 93520-960 info@rowi.de www.rowi.de

Tab.1: Technische Daten

2.5 Angaben zum Verbrauch und Kartuschenhersteller

Dieser mobile Gas-Heizstrahler darf ausschließlich mit Butan- oder Isobutan Ven-

tilkartuschen (wie oben angegeben) betrieben werden. Der max. Gasverbrauch liegt bei Verwendung der vorgeschriebenen Gasart bei 145 g/h.



Achtung Gefahr!

Beachten Sie, dass es bei Außentemperaturen von 0°C – 5° C zu Anlaufschwierigkeiten kommen könnte, da der Siedepunkt von Butangas bei ca.-0,5°C (Bei der Gaskartusche ROWI HGK 220/1 liegt der Siedepunkt bei-7°C.)

2.6 Untersagte Anwendungsbereiche

Der Gas-Heizstrahler darf **NICHT** in Betrieb genommen werden:

- in geschlossenen Räumen
- in nicht ausreichend belüfteter Umgebung
- in Freizeitfahrzeugen (z. B. Wohnwagen, Wohnmobil) und Booten
- zur Lebensmittelzubereitung
- zum Trocknen von Kleidung
- bei direkter Sonneneinstrahlung
- in stark windiger Umgebung

3. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

3.1 Auspacken des Lieferumfangs

Überprüfen Sie unverzüglich nach dem Öffnen der Verpackung, ob der Lieferumfang in einwandfreiem Zustand ist. Setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Verkäufer in Verbindung, wenn der Lieferumfang unvollständig ist oder Mängel

aufweist. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es defekt ist.

3.2 Aufbewahren der Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung über die gesamte Lebensdauer des Produktes sorgfältig auf. Verwenden Sie die Verpackung zum Einlagern und Transportieren des Gerätes. Entsorgen Sie die Verpackung erst nach Ablauf der Produktlebensdauer. Hinweise für eine ordnungsgemäße Entsorgung finden Sie in Kapitel 8.

3.3 Vorbereitende Maßnahmen

Die Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme umfasst eine Sichtprüfung, eine Dichtheitsprüfung und eine Brennerfunktionsprüfung.

- ▶ Im Rahmen der Sichtprüfung ist insbesondere auf die ordnungsgemäße Aufstellung des Gas-Heizgerätes und Einhaltung der Mindestsicherheitsabstände zu brennbaren Materialien zu achten bzw. das Fernhalten von potentiellen Zündquellen.
- ▶ Dichtheitsprüfung vor jeder Inbetriebnahme des Gas-Heizgerätes durchzuführen.
- ▶ Bei der Brennerfunktionsprüfung wird die Flamme beobachtet. Die Flamme darf nur in dem dafür vorgesehenen Bereich vorhanden sein und nicht durch Primärzuluftöffnungen brennen. Bei dem Erscheinungsbild der Flamme können folgende Fehler festgestellt werden:
 - gelb brennende Flamme
 - Flamme hebt ab
 - Flamme zu klein

4. Betriebsanleitung

4.1 Geräteübersicht



- 1 Handgriff
- 2 Frontgitter
- 3 Gehäuse
- 4 Keramikplatte
- 5 Drehknopf Heizleistung/Piezozünder
- 6 Hebel/Gaskartuschenlader
- 7 Stützfüße
- 8 Griffmulde
- 9 Gas-Kartusche
- 10 Kartuschenventil
- 11 Kartuschendeckel

Abb.1: Geräteübersicht

4.2 Montage Stützfüße und Einsetzen der Gas-Kartusche

Achtung Gefahr!

Nur in dauerhaft gut belüfteten Räumen betreiben. Eine ständige Frischluftzufuhr ist während des Betriebes sicherzustellen.

Beachten Sie die Sicherheits- und Aufstellhinweise dieser Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

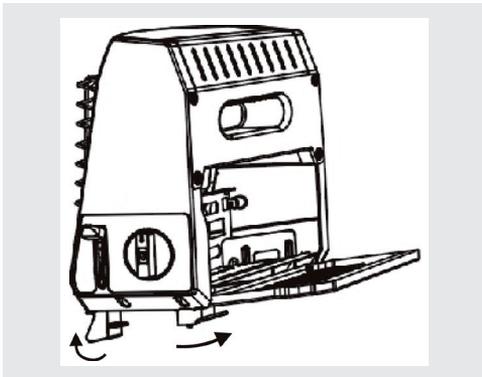


Abb.2a: Ausziehen der Stützfüße

1. Ziehen Sie die vorderen 2 Stützfüße (siehe Abb. 2a) heraus, um einen sicheren Stand zugewährleisten.

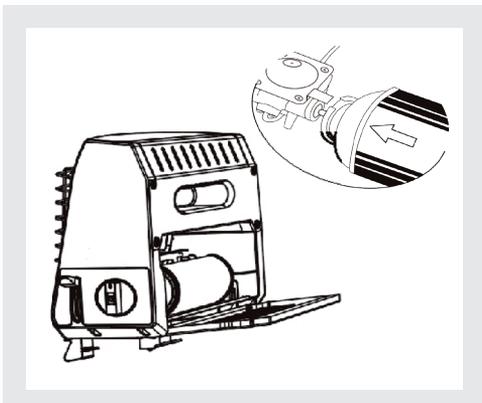


Abb.2b: Einsetzen der Gas-Kartusche

2. Setzen Sie die, für dieses Gerät zugelassene Gas-Kartusche, wie in der Abbildung 2b dargestellt in die dafür vorgesehene Öffnung an der Geräte-rückseite ein.

5. Betriebsanleitung

5.1 Inbetriebnahme

Wichtige Information!

Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf dessen einwandfreien Zustand. Achten Sie insbesondere auf die Dichtungen zwischen dem Gerät und der Gaskartusche. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn die Dichtungen nicht mehr vorhanden, oder verschlissen sind oder ein Leck aufweisen.



 Kreis/Null Stellung geschlossen

 Flamme Voller Durchsatz bei MAX-Position

Abb.3: Bedienung

1. Anstecken der Gas-Kartusche:

Vergewissern Sie sich, dass der Dreh-

knopf zur Einstellung der Heizleistung auf Position „0“ steht. Betätigen Sie anschließend den Hebel zum Laden der Kartusche, indem Sie diesen nach unten auf die Position „Laden“ drücken

2. Gerät einschalten:

Drehen Sie den Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn auf die Position „MAX“. Drehen Sie dann weiter bis Sie ein deutliches „Klick“-Geräusch hören. Ist die Flamme angegangen, halten Sie den Drehknopf für ca. 10 Sekunden weiter an der Position „MAX“, um die Flammenkontrolleinrichtung zu starten.

3. Einstellen der Heizleistung:

Sollte es zu keiner Flammenbildung gekommen sein, wiederholen Sie Schritt 2. Drehen Sie den Drehknopf auf Ihre gewünschte Position, um eine ideale Heizleistung zu bekommen.

5.2 Abschalten des Gerätes

1. Drehen Sie den Drehknopf auf die Position „0“ um die Heizleistung zu unterbrechen. **Beachten Sie, dass der Drehknopf in der Position „0“ die Gaszufuhr nicht unterbricht, sondern lediglich die Heizleistung abschaltet - die Wächterflamme brennt weiter. Um die Gaszufuhr endgültig zu unterbrechen, folgen Sie den Anweisungen unter Pkt. 2.**

2. **Heben Sie den Hebel nach oben auf die Position „Lösen“ um die Gaszufuhr zu unterbrechen, das Gerät auszuschalten und die Gas-Kartusche zu entfernen.** Beachten Sie, dass der Austausch der Gas-Kartusche nur in gut belüfteter Umgebung und außerhalb von gefährlichen und/oder brennbaren Materialien erfolgen darf.

Nach dem Ausschalten wird das Restgas verbrannt, bis die Wächterflamme ausgeht.

5.3 Austausch/Wechsel der Gaskartusche

► Prüfen Sie, dass vor dem Lösen der Gaskartusche die Brenner erloschen sind. Achtung, die Gaskartusche kann heiß sein.



Achtung Gefahr!

Die Gaskartusche kann heiß sein.

► Tauschen Sie die Gaskartusche ausschließlich in flammenfreier Umgebung und außerhalb von gefährlichen und/oder leicht entzündlichen Stoffen aus.

► Prüfen Sie, dass die Kartusche vor dem Wechsel leer ist (ist Flüssigkeit hörbar?)

► Prüfen Sie die Dichtungen vor Anschluss einer neuen Gas-Kartusche.

► Tauschen Sie den Gasbehälter nur draußen und außerhalb von Personen aus. Gehen Sie beim Austausch der Gaskartusche wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Abdeckung auf der Rückseite des Gas-Heizstrahlers

2. Setzen Sie die zugelassene Gas-Kartusche mit der Ventilspitze in die dafür vorgesehene Öffnung im Geräteinneren, bis diese hörbar einrastet (wie in Kapitel 4.2 beschrieben).

Es kann gefährlich sein, zu versuchen, andersartige Gaskartuschen als die unter dem Abschnitt 1.4 genannten, anzuschließen. Bei Gebrauch anderer, als der in dieser Bedienungsanleitung genannten

ten Gas-Kartuschen, erlöschen die Gewährleistungs- und Garantieansprüche.

5.4 Suche nach Undichtheit

- ▶ Sollten Sie ein Gas-Leck riechen oder ein „zischendes“ Geräusch hören, bringen Sie das Gerät ins Freie und außerhalb von Zündquellen.
- ▶ Drehen Sie den Drehknopf auf die Position „0“ und lösen Sie den Hebel (siehe Abb. 3).
- ▶ Bauen Sie die Gaskartusche gemäß der Anweisung 4.2 ein. Nach dem Betätigen des Hebels „Laden“ überprüfen Sie mittels eines Lecksuchsprays die Dichtheit der Verbindung zwischen Gaskartusche und Gasventil auf Blasenbildung.



Achtung Gefahr!

Suchen Sie nie nach einem Leck mit einer Flamme.

5.5 Lagerung



Achtung Gefahr!

Verpacken Sie das Gerät erst, wenn es vollständig abgekühlt ist.

Sollten Sie das Gas-Heizgerät für eine längere Zeit nicht nutzen, lagern Sie das Gerät wie folgt ein:

1. Nehmen Sie die Gas-Kartusche heraus und verschließen Sie diese mit einer Verschlusskappe. Sollte die Gas-Kartusche leer sein, beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung in Kapitel 8.
2. Schützen Sie den Gas-Heizstrahler

vor Staub, Farbnebel, Feuchtigkeit, Schmutz und Insekten und decken Sie das Gerät mit einer Plastikfolie ab, damit es vor Verunreinigungen und dadurch hervorgerufenen Beschädigungen und Funktionsstörungen geschützt ist.

5.6 Wiederverpacken für private Transportzwecke

Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie den Gas-Heizstrahler im Falle eines Transportes immer in der Originalverpackung. Achten Sie darauf, dass das Gerät hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist.

6. Reinigung und Instandhaltung

6.1 Sicherheitsmaßnahmen

- ▶ Beginnen Sie mit den Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten erst, wenn das Gerät vollständig abgekühlt ist.
- ▶ Entfernen Sie die Gas-Kartusche, bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen.

6.2 Reinigung

- ▶ Reinigen Sie das Gerät grundsätzlich nur in abgekühltem Zustand.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit geringer Druckluft.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungsmittel.
- ▶ Entfernen Sie stets die Gas-Kartusche vor der Reinigung.

6.3 Instandhaltung

- ▶ Beachten Sie, dass bei Reparatur- und Wartungsarbeiten nur Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das **ROWI** Service-Center (siehe Kapitel 7).
- ▶ Überprüfen Sie regelmäßig, vor allem aber nach einer längeren Heizpause, sämtliche gasführende Teile im Rahmen einer Dichtheitsprüfung mit Seifenlauge oder Leckspray.



Wichtige Information!

Keine Änderungen am Gerät vornehmen.

6.4 Fehlersuche und Reparatur

STÖRUNG: Gas-Kartusche lässt sich nicht installieren.

Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Schalthebel steht nicht auf „Lösen“	Stellen Sie den Schalthebel auf „Lösen“
Der Drehknopf steht nicht auf der Position „0“	Drehen Sie den Drehknopf auf die Position „0“ und versuchen Sie es erneut.
Die Gaskartusche ist nicht korrekt installiert.	Befestigen Sie die Gas-Kartusche wie in Kapitel 4.2 beschrieben.

STÖRUNG: Es kommt kein Gas, obwohl der Regler auf „MAX“ steht und die Gaskartusche richtig verriegelt ist

Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Sicherheitseinrichtung hat ausgelöst. Beachten Sie hierbei die Nut an der Gas-Kartusche.	Wenden Sie sich an das ROWI Service Center
Der Drehknopf ist defekt	Wenden Sie sich an das ROWI Service Center
Gas-Kartusche ist nicht korrekt angeschlossen	Installieren Sie die Gas-Kartusche wie in Kapitel 4.2 beschrieben.
Es ist kein Gas in der Gas-Kartusche.	Tauschen Sie die Gas-Kartusche durch eine Neue aus. Beachten Sie hierbei die Sicherheitshinweise.
Das Gerät liegt waagrecht.	Stellen Sie das Gerät senkrecht auf.

STÖRUNG: Gasgeruch ist zu vernehmen, obwohl der Regler auf Position „0“ steht.

Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Verriegelung ist nicht korrekt.	Wenden Sie sich an das ROWI Service Center
Die Gaskartusche ist nicht korrekt installiert.	Installieren Sie die Gas-Kartusche wie in Kapitel 4.2 beschrieben.

STÖRUNG: Schwache/Unregelmäßige Flamme.

Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Gaskartusche ist leer.	Tauschen Sie die Gas-Kartusche durch eine Neue aus. Beachten Sie hierbei die Sicherheitshinweise.
Bei Butan-Kartusche: Ist die Umgebungstemperatur ca. 0°C?	Ersetzen Sie die Gas-Kartusche durch eine Butan/Isobutan-Kartusche
Brennerlöcher sind zugesetzt/verstopft.	Reinigen Sie die Öffnung(en) damit das Gas wieder durchströmen kann.
Der Drehknopf ist defekt.	Wenden Sie sich an das ROWI Service Center

Tab.2: Fehlerdiagnose

6.5 Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen

Wartungsarbeiten, die nicht in Kapitel 6.2 - 6.3 aufgeführt sind, dürfen nur durch das **ROWI Service-Center** (siehe Kapitel 7) durchgeführt werden. Bei Wartungsarbeiten innerhalb der ersten 24 Monate, die von nicht durch **ROWI** autorisierten Personen und Unternehmen durchgeführt wurden, verfallen sämtliche Gewährleistungsansprüche.

7. Gewährleistung

7.1 Umfang

ROWI räumt dem Eigentümer dieses Produktes eine Gewährleistung von 24

Monaten ab Kaufdatum ein. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Produktionsfehler vom **ROWI** Service-Center kostenlos behoben.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Fehler, die nicht auf Material- oder Produktionsfehlern beruhen, z. B.

- ▶ Transportschäden jeglicher Art
- ▶ Fehler infolge unsachgemäßer Installation/Inbetriebnahme
- ▶ Fehler infolge eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs
- ▶ Fehler infolge vorschriftswidriger Behandlung
- ▶ Fehler infolge unsachgemäß ausgeführter Reparaturen oder Reparaturversuchen durch nicht von **ROWI** autorisierte Personen und/oder Unternehmen
- ▶ Normaler betriebsbedingter Verschleiß
- ▶ Reinigung von Komponenten
- ▶ Anpassung an national unterschiedliche, technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen wenn das Produkt nicht in dem Land eingesetzt wird, für das es technisch konzipiert und hergestellt worden ist.

Ferner übernehmen wir keine Gewährleistung für Geräte, deren Serien-Nummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde. Ein Gewährleistungsanspruch erlischt auch, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von der **ROWI Vertrieb GmbH** zugelassen sind.

Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Schadensersatz-Ansprüche sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfanges.

7.2 Abwicklung

Sollten beim Betrieb Ihres **ROWI**-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Bedienungsanleitung lesen



Die meisten Funktionsstörungen werden durch eine fehlerhafte Bedienung verursacht. Lesen Sie deshalb beim Auftreten einer Funktionsstörung zunächst in der Bedienungsanleitung nach. In Kapitel 5.4 finden Sie entsprechende Hinweise zur Beseitigung von Funktionsstörungen.

2. Service-Formular

Zur Vereinfachung der Serviceabwicklung füllen Sie das dem Produkt beiliegende Service-Formular bitte in Druckbuchstaben vollständig aus, bevor Sie mit dem **ROWI** Service-Center Kontakt aufnehmen. So haben Sie alle benötigten Informationen griffbereit.

3. Telefonische Kontaktaufnahme

Rufen Sie beim **ROWI** Service-Center an. Das **ROWI** Service-Team erreichen Sie unter:

07253 93520-840

(Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr)

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, erfahren Sie hier das weitere Vorgehen.

4. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur durch das ROWI Service-Center erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:

► **Gerät verpacken:** Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung. Sorgen Sie dafür, dass es hinreichend aus-

gepolstert und vor Stößen geschützt ist. Transportschäden sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.

► **Kaufbeleg hinzufügen:** Legen Sie unbedingt den Kaufbeleg bei. Nur bei Vorliegen des Kaufbeleges kann die Service-Leistung ggf. im Rahmen der Gewährleistung abgewickelt werden.

► **Service-Formular beilegen:** Legen Sie das ausgefüllte Service-Formular der Transportverpackung bei.

► **Gerät einsenden:** Erst nach Rücksprache mit dem ROWI Service-Center senden Sie das Gerät frei Haus (bis 30 kg) an folgende Adresse:

ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

Service-Center

Augartenstraße 3

76698 Ubstadt-Weiher

8. Entsorgung



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1-7: Kunststoffe/ 20-22: Papier und Pappe/ 80-98: Verbundstoffe.

Wenn das Gas in der Kartusche aufgebraucht ist, machen Sie bitte ein Loch in die leere Patrone, bevor Sie diese entsorgen. Lassen Sie niemals die leere Gas-Kartusche in der Nähe von offenen Feuerstellen oder in direkter Sonneneinstrahlung stehen, es kann zu einer Explosionen kommen.

9. Garantieerklärung

Unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gewährt der Hersteller eine Garantie gemäß den Gesetzen Ihres Landes, mindestens jedoch 1 Jahr (in Deutschland 2 Jahre). Garantiebeginn ist das Verkaufsdatum des Gerätes an den Endverbraucher.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Garantiereparaturen dürfen ausschließlich von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Um Ihren Garantieanspruch geltend zu machen ist der Original-Verkaufsbeleg (mit Verkaufsdatum) beizufügen.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- ▶ Normaler Verschleiß
- ▶ Unsachgemäße Anwendungen, wie z.B. Überlastung des Gerätes, nicht zugelassene Zubehörteile
- ▶ Beschädigung durch Fremdeinwirkungen, Gewaltanwendung oder durch Fremdkörper
- ▶ Schäden die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung entstehen, z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Nichtbeachtung der Montageanleitung
- ▶ Komplett oder teilweise demontierte Geräte

10. Konformitätserklärung



Jernholmen 12
2650 Hvidovre
Denmark

Wir, ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH, Bevollmächtigter: Herr Klaus Wieser, Augartenstr. 3, 76698 Ubstadt-Weiher, Deutschland, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Harmonisierungsvorschriften übereinstimmt:

Ubstadt-Weiher, 13.04.2022

Klaus Wieser – Geschäftsführer

Gerätebezeichnung:

HGS 2000/2 T
Mobiler Gas-Heizstrahler 2000 W

Artikelnummer:

1 03 02 0068

Das Produkt wurde gemäß der EU-Gasgeräteverordnung (2016/426/EU) und der harmonisierten Norm EN 17476:2021 vertrieben und sind einer EU Baumusterprüfung unterzogen worden.

Die benannte Stelle CE-2531 hat das Zertifikat mit der Produkt-Identifikationsnummer 2531DN-0033 ausgestellt:

DBI Certification A/S
Jernholmen 12
2650 Hvidovre
Denmark

Zertifikatsnummer:

2531-GAR-CGC10959

Gültigkeitsbeginn des Zertifikats:

23.04.2022

Gültigkeitsende des Zertifikats:

23.04.2032

Konformität mit dem Baumuster auf der Grundlage einer auf dem Produktionsprozess bezogenen Qualitätssicherung:

DBI Certification A/S

11. Ersatz- und Ausstattungsteile

Bitte beachten Sie, dass einige Ersatzteile bei **ROWI** nicht erhältlich bzw. nicht einzeln austauschbar sind. Geben Sie bei Ihrer Bestellung stets neben der Ersatzteilnummer auch die Gerätebezeichnung durch. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim **ROWI** Service-Center.

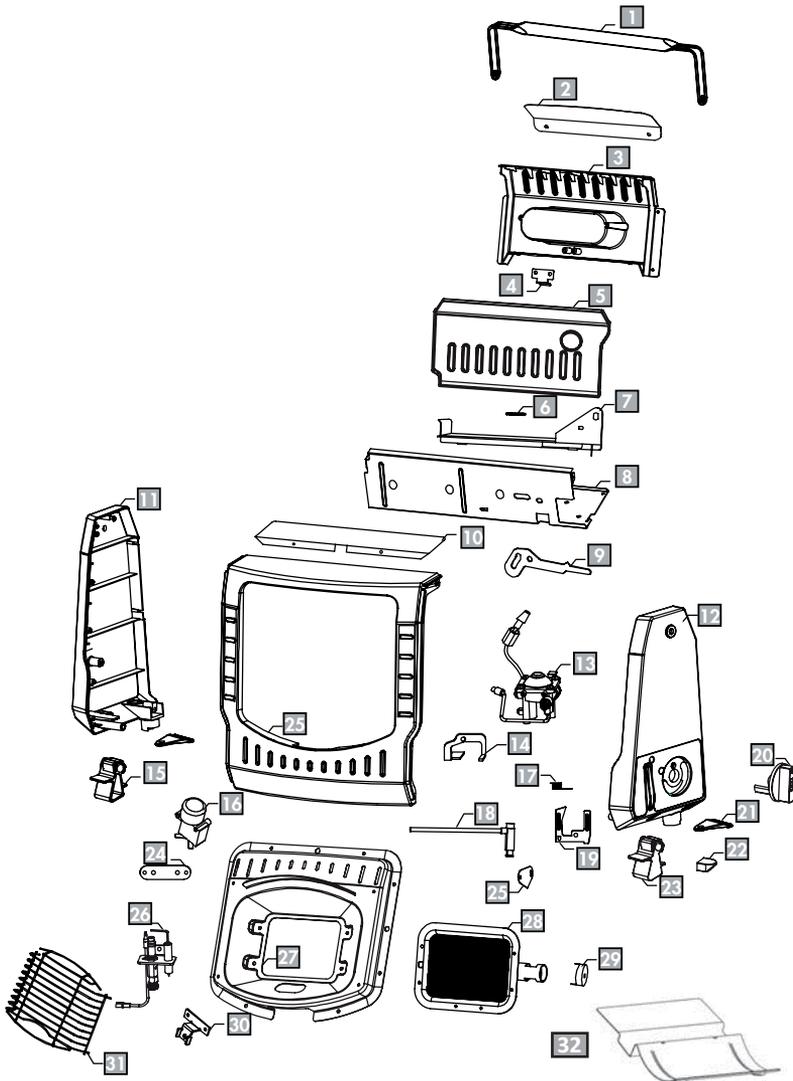


Abb. 4: Explosionszeichnung

Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Tragegriff	4 03 02 0212
2	Obere Abdeckung Heizelement	4 03 02 0213
3	Hintere Gehäuseabdeckung	4 03 02 0214
4	Gas-Kartuschen Klammer	4 03 02 0215
5	Kartuschenabdeckung	4 03 02 0216
6	Feder	4 03 02 0217
7	Kartuschenauflage	4 03 02 0218
8	Mittlere Halteplatte	4 03 02 0219
9	Kartuschenhebel	4 03 02 0220
10	Untere Abdeckung Heizelement	4 03 02 0221
11	linke Gehäuseabdeckung	4 03 02 0222
12	rechte Gehäuseabdeckung	4 03 02 0223
13	Gasventil mit Gasregler	4 03 02 0224
14	Gerätesicherheitsvorrichtung	4 03 02 0225
15	Vorderfuß (links)	4 03 02 0226
16	Umkippschutzschalter	4 03 02 0227
17	Torsionsfeder	4 03 02 0228
18	Zündkabel	4 03 02 0229
19	Gerätesicherheitshebel	4 03 02 0230
20	Drehregler-Knopf	4 03 02 0231
21	Hinterfuß	4 03 02 0232
22	Hebel-Knopf	4 03 02 0233
23	Vorderfuß (rechts)	4 03 02 0234
24	Halterung Umkippschutzschalter	4 03 02 0235
25	Halterplatte	4 03 02 0236
26	Wächtereinheit	4 03 02 0237
27	Halterung Brenner	4 03 02 0238
28	Brennerkopf	4 03 02 0239

Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
29	Halterung Gasdüse	4 03 02 0240
30	Halterung Wächtereinheit	4 03 02 0241
31	Frontschutzgitter	4 03 02 0242
32	Hitzeschild	4 03 02 0243

Tab. 3: Ersatzteilliste

ROWI

**Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH**

Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher
GERMANY

Telefon +49 7253 93520-0
Fax +49 7253 93520-960
E-Mail info@rowi.de

www.rowi.de